



## Seeadler im Aufwind

### Zur Situation der Seeadler in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg

- ♦ Seeadler, *Haliaeetus albicilla*, white-tailed eagle
- ♦ Größter Greifvogel Nordeuropas, Länge 77-92 cm, Flügelspannweite 200-245 cm
- ♦ Altvögel halten sich das ganze Jahr im Brutgebiet auf, während jüngere Vögel weiter umherstreifen und neue Brutgebiete erobern.
- ♦ Der Brutbeginn ist zwischen Mitte Februar und Anfang April. Es werden 1-3 Eier gelegt; die Brutzeit beträgt 38-42 Tage.
- ♦ Seeadler sind Nahrungsgeneralisten. Sie fressen Wasservögel und Kleinsäuger, aber auch junge Robben, Rehe und Aas. Während der Brutzeit stehen Fische ganz oben auf ihrem Speiseplan.
- ♦ Adler haben keine natürlichen Feinde. Gelegentlich wird ein Jungvogel durch Altvögel eines anderen Brutpaares geschlagen. Bei hoher Populationsdichte herrscht Nahrungskonkurrenz zwischen den Tieren.
- ♦ Der Seeadler hatte bis in die 1970er Jahre einen starken Rückgang der Populationsdichte zu verzeichnen. Der Grund waren zum einen die lang anhaltende menschliche Verfolgung und zum anderen der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln (insbesondere DDT), was zu großen Bestandseinbußen führte.
- ♦ Seit die Seeadler nicht mehr von Menschen verfolgt werden, ihre Brutplätze geschützt werden und der Einsatz von DDT verboten wurde hat sich der Bestand der Seeadler wieder erholt.
- ♦ Inzwischen gibt es in Mecklenburg-Vorpommern und in Brandenburg bereits über 300 Brutpaare, die sich sogar in Richtung Berlin ansiedeln. Damit leben in Nordostdeutschland 70% des deutschen Brutbestandes.
- ♦ Man geht davon aus, dass die Wiederbesiedelung Nordostdeutschlands durch Brutpaare aus Skandinavien und aus Mitteleuropa erfolgt ist.
- ♦ Das Zentrum der mitteleuropäischen Population liegt in Nordostdeutschland und Polen.

Commerzbank  
BLZ: 120 400 00  
Konto: 099 1331 00  
IBAN: DE76 12040000 0099133100  
BIC-Code: COBADE33120

Dagmar Wolf  
Fürstenwalder Damm 852  
D-12589 Berlin  
Steuer-Nr.: 36/597/62549  
USt-IdNr.: DE232802918

[www.linnea-images.de](http://www.linnea-images.de)  
[dagmar.wolf@linnea-images.de](mailto:dagmar.wolf@linnea-images.de)

Tel. +49/(0)30/ 76 76 35 13  
Fax +49/(0)30/ 76 76 35 14

- ♦ Seeadler bevorzugen in der Regel wald- und seenreiche Gebiete, wobei sie nährstoffreichen Gewässern mit entsprechend reichhaltigem Nahrungsangebot den Vorzug geben. Insbesondere Gebiete mit geringer Bevölkerungsdichte und damit störungsarmen Brutrevieren werden von den Seeadlern besiedelt. Werden solche Landschaften touristisch erschlossen oder anderweitig genutzt, kommt es häufig zur Störung der Brutpaare
- ♦ Inzwischen kommt es allerdings auch vor, dass sich Seeadler einen Brutplatz ganz in der Nähe von Siedlungen beziehen und die Menschen nicht mehr als Störung wahrnehmen.

**Quellen:**

Artenschutzprogramm Adler, Hrsg. Ministerium für ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, Oktober 2005

Jonsson, Lars, Die Vögel Europas und des Mittelmeerraumes, Stuttgart 1992

## Über Dietmar Nill

- ♦ Mit einer Faszination für die Natur und viel Einfühlungsvermögen für das Verhalten von Tieren hat vor über 30 Jahren alles angefangen. Heute gehört Dietmar Nill zu den besten Naturfotografen im In- und Ausland. Gleich mehrfach wurde er von der Gesellschaft deutscher Tierfotografen zum „Naturfotografen des Jahres“ ernannt.
- ♦ Insbesondere seine spektakulären Fledermaus-Flugaufnahmen und seine Arbeit mit Greifen und Eulenvögeln zeugen von einem fotografischen Können, bei dem der Umgang mit der Kamera und das Verhalten des Tieres davor perfekt aufeinander abgestimmt sind.

## Kontaktadressen

- ♦ Bezugsquelle für das Bildmaterial  
linnea images, Naturbildarchiv,  
Fürstenwalder Damm 852,  
D-12589 Berlin,  
Tel. ++49 (0)30-76 76 35 13,  
Fax ++49 (0)30-76 76 35 14,  
E-Mail: [wolf@linnea-images.de](mailto:wolf@linnea-images.de), [www.linnea-images.de](http://www.linnea-images.de)